

Die Potentiale des Lernorts Praxis nutzen

Beiträge der Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (WiFF)

Professorin Dr. Anke König

WiFF-Fachtag
10. Oktober 2014
Dresden



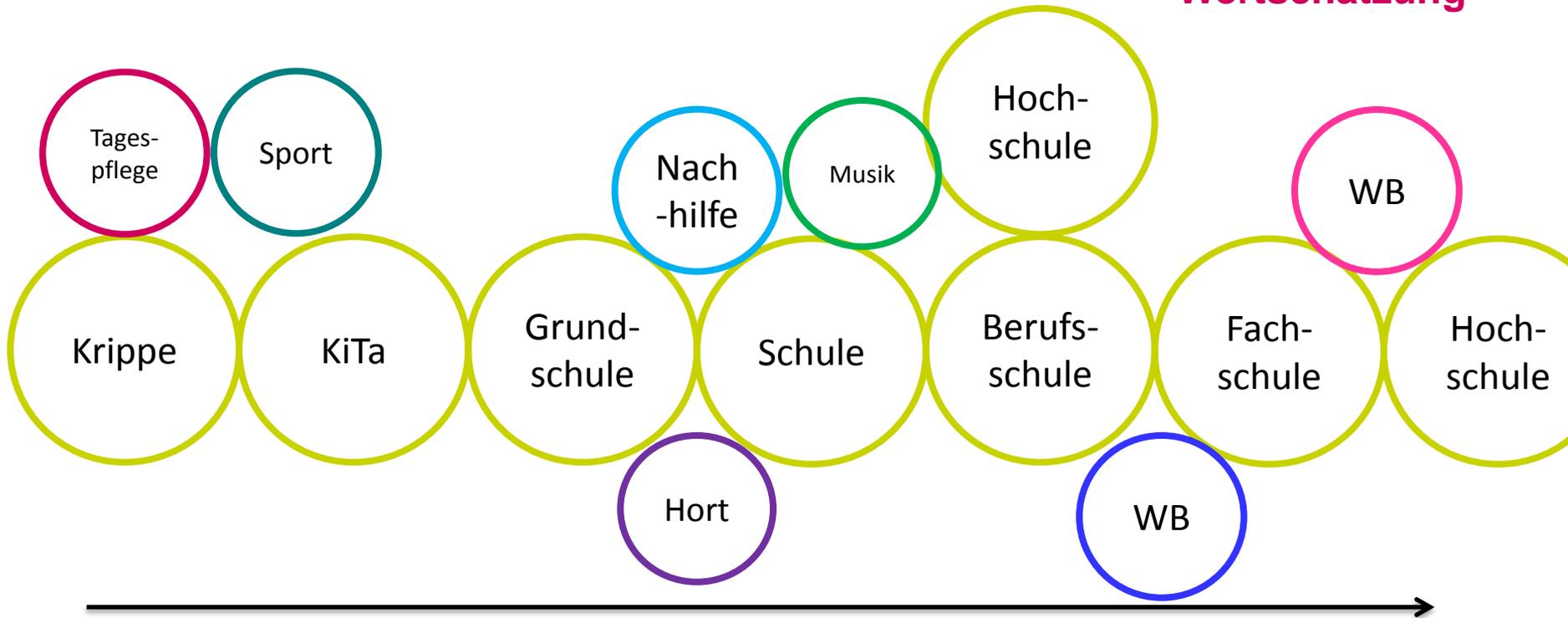
Robert Bosch **Stiftung**



Lebenslanges Lernen

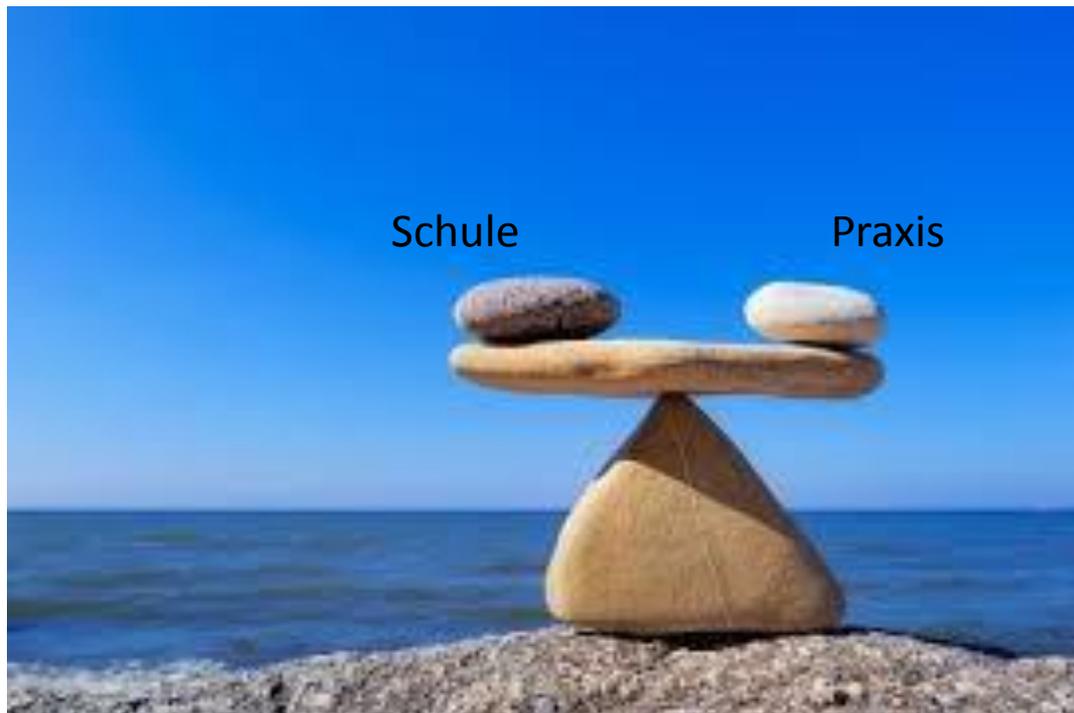
Fokus: Ort und Praxen der Bildung

Wertschätzung



Familie/Peers

Wertschätzung der Lernorte



Fokus

- **Praxisdiskurs**
- Kompetenzorientierung
- Lernort Praxis

Praxisdiskurs: Entwicklungslinien

Nahtstellen: Praktika

Ausbildung/Schule: Wissen und Können

Berufsalltag/Praxis: Einzuüben und erproben, zu erweitern und zu reflektieren

Ziel: Berufliche Identität zu entwickeln

Quelle: Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. zit. nach Scherpner 1992, S. 1

Praxisdiskurs: Entwicklungslinien

- Jugendministerkonferenz (JMK 2001)
Kultusministerkonferenz (KMK 2002)
Deutschen Vereins (DV 2007)
- Qualifikationsprofil „Frühpädagogik“ –
Fachschule/Fachakademie (2011)

Praxisdiskurs: Entwicklungslinien

Das der **KMK-Rahmenvereinbarung** zugrunde liegende berufsdidaktische Konzept mit seinem entwicklungs- und handlungsorientierten Ansatz wird in der fachschulischen Ausbildung ergänzt durch die **enge Vernetzung der Lernorte Schule und Praxis**. Hierdurch wird auch die Abstimmung des schulischen Lehrplans mit den Erfordernissen der praktischen Ausbildung institutionell und konzeptionell gesichert. Das heißt: Ein wesentlicher Teil des Kompetenzerwerbs der Absolventinnen und Absolventen von Fachschulen geschieht durch die **fachdidaktisch und fachmethodisch angeleiteten Praktika**. Dieser Prozess der fachlichen und personalen Kompetenzentwicklung wird in besonderer Weise durch die intensive Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften der Fachschule und den Fachkräften der Praxis gefördert. **Kompetenzentwicklung ist auch angewiesen auf kontextbezogene, praktische Erfahrungen sowie auf ein systematisiertes Lernen in der Praxis.**

Quelle: Qualifikationsprofil „Frühpädagogik“ – Fachschule/Fachakademie (2011)

Fokus

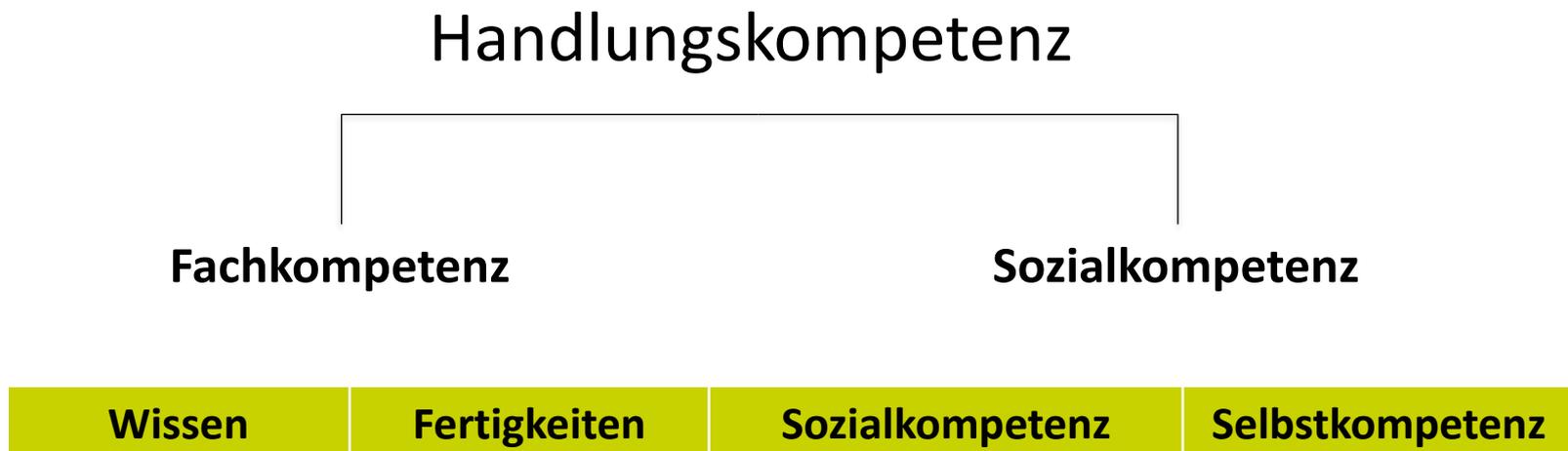
- Praxisdiskurs
- **Kompetenzorientierung**
- Lernort Praxis

Kompetenz: Definition

Als Kompetenz wird
>> die Verbindung von Wissen und Können in der
Bewältigung von Handlungsanforderungen <<
verstanden.

Klieme & Hartig 2008, S. 19

Kompetenz: Kompetenzstrukturmodell



Grundfrage: Was macht uns handlungsfähig?
Zieldimension: selbstorganisiertes Handeln

Fokus

- Praxisdiskurs
- Kompetenzorientierung
- **Lernort Praxis**

Lernort Praxis als „Ausbildungsort“ stärken



Warum Mentorin am Lernort Praxis sein?

„Also eigentlich sollen sie, von uns ist immer so meins, die **Liebe zum Beruf** merken, so diese Freude, dieses auch mal Lachen mit den Kindern, das ist immer das Wichtigste, erst mal was wir den jungen Menschen mitgeben wollen, dass die merken: och, hier sind Erzieher, denen macht der Beruf wirklich Spaß.“

Interviewstudie: Praxisanleitung 2012

Warum Mentorin am Lernort Praxis sein?

„(...) mir ist es glaube ich, immer wichtig, auf dem **aktuellsten Stand** zu sein. Weil wirklich auch die Schulen sich ja verändern regelmäßig, so dass man sagt ‚Ok, man weiß wirklich immer, wie die Praktikanten von der Schule schon ausgebildet worden sind‘, dass man weiß, welches Wissen und welches Können sie schon haben.“

Interviewstudie: Praxisanleitung 2012

Warum Mentorin am Lernort Praxis sein?

„und natürlich unser vieles, vieles Wissen,
unsere vielen, vielen Jahre Berufserfahrung,
gibt man auch gern eigentlich weiter.“

Interviewstudie: Praxisanleitung 2012

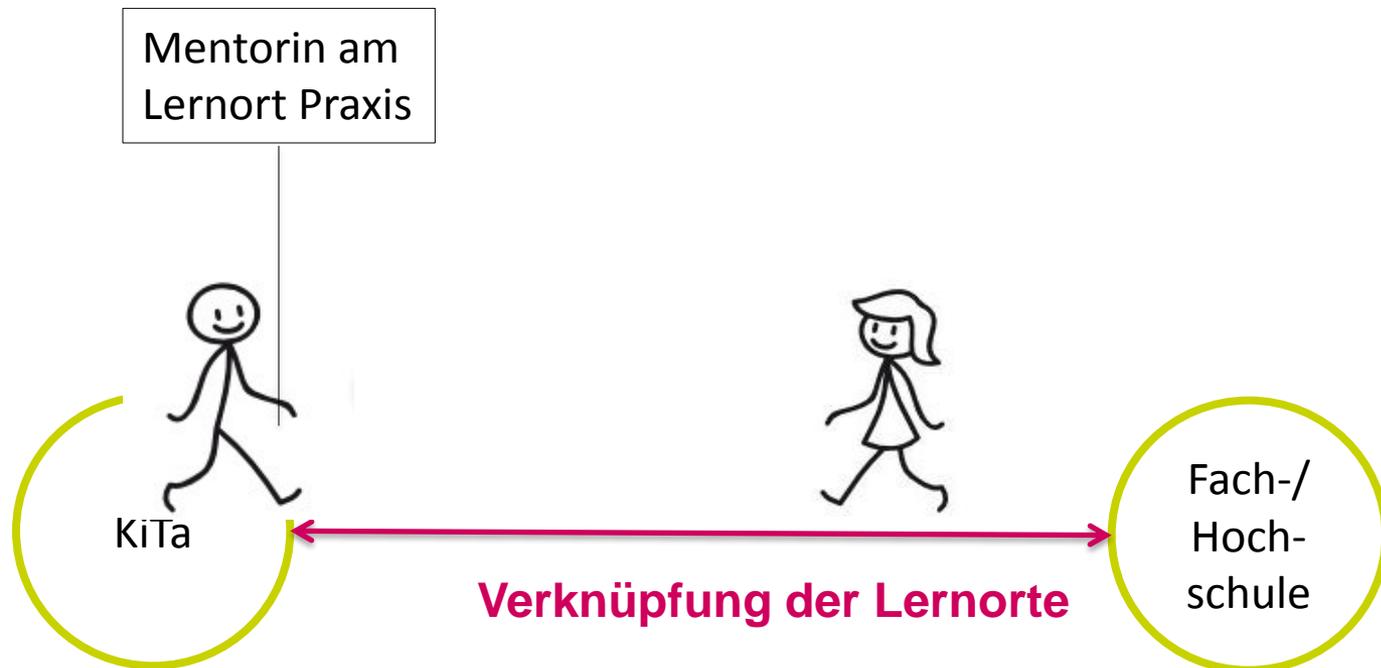
Warum Mentorin am Lernort Praxis sein?

„Und wenn man das alles so ein bisschen, von jedem etwas so denen mitgeben kann, glaube ich ist schon, ist das schon ein **gutes Gefühl** im Endeffekt danach.“

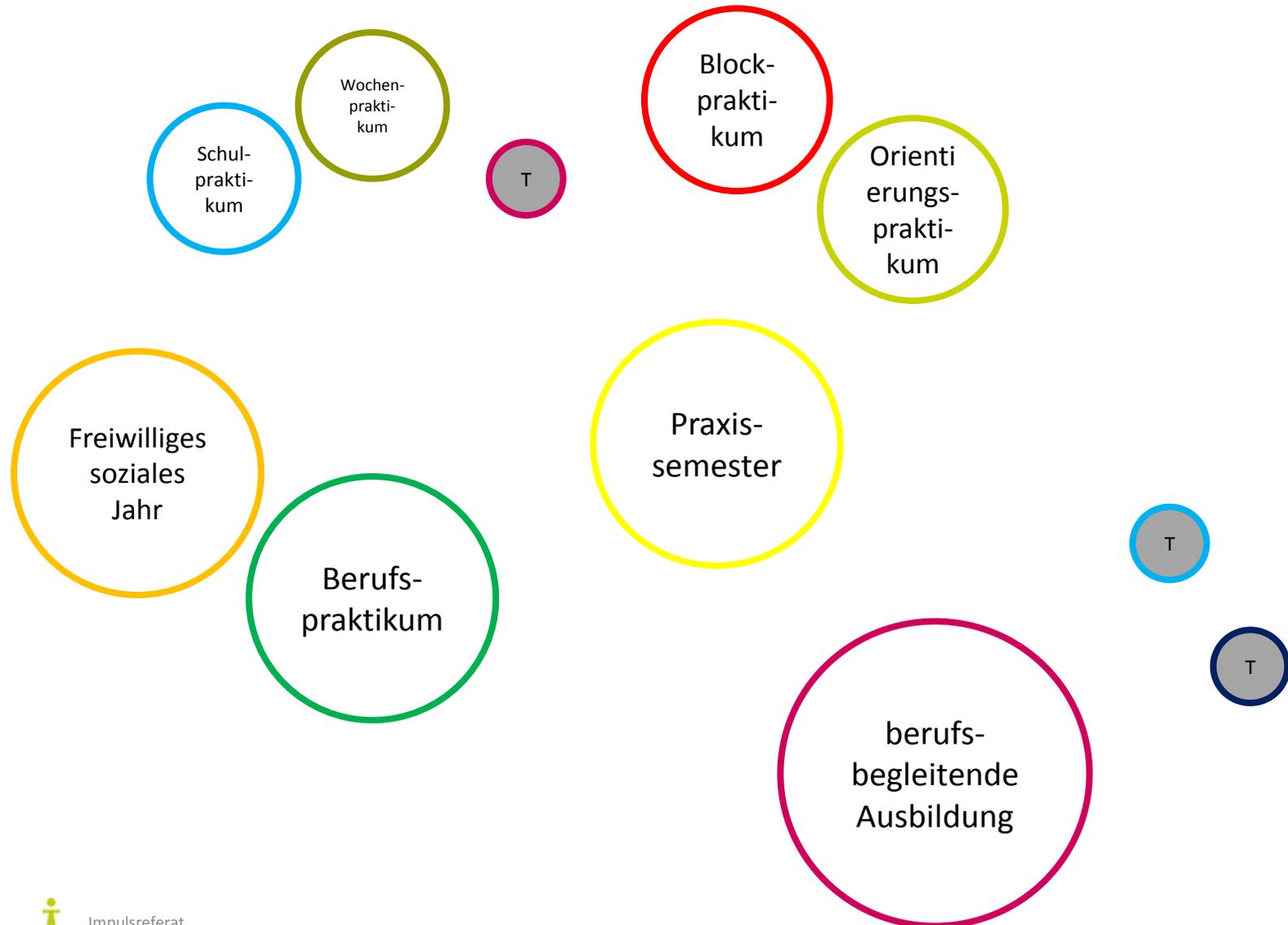
Interviewstudie: Praxisanleitung 2012

Bundesland	Aufgaben Lernort Praxis			Aufgaben Lernort Schule			
	Ausbildungsplan	Anleitungsgespräch	Beurteilung/Bericht	Ausbildungsplan	Begleitveranstaltung	Besuche	Beurteilung/Bericht
BL							
BW	+	-	+	+	-	+	+
BY	+	+	+	+	+	+	+
BE	+	-	+	+	+	+	+
BB	-	-	+	-	-	+	-
HB	+	+	+	+	+	-	+
HH	+	+	+	+	-	+	-
HE	+	-	+	+	+	+	+
MV	-	-	+	-	-	-	+
NI	+	-	+	+	-	+	+
NW	+	-	+	+	+	+	+
RP	(+)	-	+	(+)	+	(+)	+
SL	-	-	+	-	+	-	+
SN	+	-	+	+	-	-	+
ST	-	-	+	-	+	+	+
SH	-	-	-	-	-	-	-
TH	-	+	+	+	-	+	-

Lebenslange Lernen



Praktika in der Kita?



„Ja ((lacht) also ganz ganz wichtig ist dass man angeleitet wird von den Schulen wo wir die Praktikanten bekommen und da muss ich sagen ist das natürlich wirklich von den Vollzeitpraktikanten, // man wird dort einmal eingeladen vor dem Praktikum, man bekommt was gesagt man bekommt von den Schülern auch richtig was in die Hand, wo man weiß das sind die Ziele des Praktikums das soll abgerechnet werden. Und den Teilzeitpraktikanten // es ist toll wir treffen uns ein bis zwei Mal im Jahr // wird man also wirklich hier eingeladen es war auch heute wieder sehr sehr lehrreich und Dinge wo ich weiß bei der nächsten Reflexion frag ich dort nach. (...)

Interviewstudie: Berufsbegleitende Ausbildungen 2014



Fazit

Potentiale am Lernort Praxis nutzen:

- Lernorte zu verknüpfen
- Klare Ziele zu entwickeln
- Sensibilität, wie von- und miteinander gelernt werden kann
- Aber auch: Zeitressourcen für diese Herausforderungen zur Verfügung zu stellen

Besten Dank!

